**Zeitschrift:** Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft = Bulletin de la Société Entomologique Suisse = Journal of the Swiss Entomological Society

**Herausgeber:** Schweizerische Entomologische Gesellschaft

**Band:** 56 (1983)

**Heft:** 1-2

**Buchbesprechung:** [Buchbesprechungen]

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 02.07.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

HODKINSON, I. D. & HUGHES, M. K. Insect Herbivory. Outline Studies in Ecology, herausgegeben von G. M. Dunnet und C. H. Gimingham, 77 Seiten, broschiert. Preis £ 2.75. Chapman and Hall, London, New York, 1982. ISBN 0-412-23870-5.

Das kleine Buch gibt einen Überblick über das, was wir über Insekten/Pflanzen-Beziehungen wissen, ohne dass der Versuch zur Vollständigkeit unternommen wird. Die Autoren konzentrieren sich bewusst auf die an Landpflanzen fressenden Insekten, besonders solche, die sich primär von photosynthetischem Gewebe ernähren. So wird z. B. auch die Pollinationsökologie bewusst weggelassen. Obwohl über eine halbe Million herbivore Insekten bekannt sind, ist grosser Schaden an den Pflanzen eher selten zu beobachten. Derartige Insekten/Pflanzen-Beziehungen müssen als noch jung, unausgeglichen und wenig angepasst betrachtet werden. Die Autoren untersuchen in ihrem Büchlein die Wege, auf denen Insekten ihre Nahrungsgrundlage angehen, und wie die Pflanzen den resultierenden Schaden zu minimalisieren suchen. Das Büchlein kann als Einführung in dieses faszinierende Gebiet, das den Entomologen ebenso wie den Pflanzenphysiologen anspricht und zur Zeit in rascher Entwicklung begriffen ist, wärmstens empfohlen werden. G. BENZ

RAABE M.: «Insect Neurohormones», übersetzt aus dem Französischen von N. Marshall und illustriert von D. Chervin. 352 pp., $ 51.–. Plenum Publ. Co. New York, 1982.

Frau Marie Raabe, die in Paris seit rund 30 Jahren über Insekten-Neurohormone arbeitet, ist wohl wie kaum sonst jemand kompetent, um über dieses rasch wachsende Spezialgebiet der Insektenendokrinologie zu schreiben. Das von ihr verfasste Buch vereinigt endlich die grosse Fülle der bis 1980 vorhandenen, bisher aber weit in der Literatur verstreuten Informationen über Insektenneurohormone (ca. 1300 Zitate) in einem handlichen Band, in dem sie vergleichend analysiert werden. Dies erlaubt es auch dem Nichtspezialisten, einen Überblick über dieses schwierige Gebiet zu erhalten. Es zeigt sich, dass Neurohormone in Insekten praktisch in allen Regulationsprozessen eine Rolle spielen: Regelung von Hormondrüsen, Wachstum, Häutung, Sklerotisierung der Cuticula, Metamorphose, Diapause, Fortpflanzung, Bewegung von Herz, Darm und Malpighischen Gefässen, Farbwechsel, Verhalten, verschiedener Stoffwechselprozesse sowie Wasser- und Ionenregulation. Das Buch kann jedem an Neurohormonen interessierten Biologen wärmstens empfohlen werden. G. BENZ